



Krakau ist die Gastronomische Hauptstadt Europas 2019

2019-06-06

Virtuelles Kochen, gastronomischer Kongress, Treffen der namhaften Krakauer Küchenchefs wie auch Spitzenchefkochs aus der ganzen Welt - das sind Veranstaltungen, die 2019 in Krakau, der Europäischen Hauptstadt der Gastronomischen Kultur stattfinden werden. Diesen Titel hat die Europäische Akademie für Gastronomie zum ersten Mal überhaupt verliehen.

Es ist für uns eine Ehre, dass die Europäische Akademie für Gastronomie mit dem zum ersten Mal verliehenen Titel „Europäische Hauptstadt der Gastronomischen Kultur 2019“ gerade Krakau ausgezeichnet hat. Auf der letzten Geraden ist es uns gelungen im Finale die Stadt Lissabon zu besiegen. Ob wir diesen Titel verdienen? Mit Sicherheit ja! Wir haben sehr gute Rezepte, ausgezeichnete Produkte, die von lokalen Produzenten geliefert werden – vor allem aber eine wunderbare, gastfreundliche Atmosphäre. Krakau fördert seit Jahren die gute Gastronomie. Die Aktion „Krakauer Restaurantempfehlungen“ hatte bereits 11 Ausgaben. Seit Jahren laden wir sowohl die Krakauer als auch uns besuchende Touristen zum Pierogi-Festival ein. Wir haben aber auch neue Events: Krakauer Fasching („Krakowskie Zapusty“) – wo wir die Tradition des Raderkuchenbackens (chrust) aufrechterhalten oder das Fest der Krakauer Brezel („Święto Obwarzanka“), sagt Jacek Majchrowski, Präsident der Stadt Krakau.

Die Europäische Akademie für Gastronomie hat entschieden, dass gerade Krakau den Titel der Gastronomischen Hauptstadt Europas 2019 erhalten sollte. Die Krakauer Restaurants sind (neben denen in Warschau) die einzigen, die in Polen vom Michelin-Führer empfohlen werden – derzeit sind es 26. Mehr als doppelt so viele empfiehlt in Krakau Gaullt et Millau, acht Restaurants Slow Food Polska.

Während des ganzjährigen Programms wird eine Reihe von Aktivitäten durchgeführt, darunter der Kongress der Gastronomie, Treffen der Krakauer und internationalen Köche. Es wird auch ein "virtuelles Kochen" stattfinden - Köche aus Europa und der ganzen Welt werden sich dank des Internets treffen, um von der polnischen und Krakauer Küche inspirierte Gerichte zuzubereiten.

Krakaus bekannte kulinarische Veranstaltungen wie "Krakowskie Zapusty" (Krakauer Fasching) oder "Pierogi-Festival" werden neue Funktionen erhalten, es werden aber auch neue Projekte vorgestellt, um das reiche gastronomische Erbe der Stadt zu präsentieren: Gerichte des ehemaligen königlichen Hofes, der Krakauer Bürger und Studenten sowie das jahrhundertealte „Street Food“, Traditionen, die in Krakau (kaum zu glauben) aus dem Mittelalter stammen.

Die Europäische Akademie der Gastronomie ist ein Teil der Internationalen Akademie der Gastronomie, einer Organisation, die sich der gastronomischen Kultur widmet. Sie wurde 1983 von fünf nationalen Akademien gegründet (aus Spanien, Frankreich, Großbritannien, Italien und der Schweiz). Zur Zeit zählt sie 29 Teilnehmer aus 23 Ländern (12 aus Europa). Der Sitz der Internationalen Akademie befindet sich in Frankreich.